

Dresden, 21.01.2015

Liebe Genossinnen und Genossen,

es ist mir ein Anliegen, mich zunächst auch auf diesem Wege beim Unterbezirksvorstand für den großen Vertrauensbeweis zu bedanken, den ich auf der letzten Sitzung erfahren durfte.

Es war mir sehr wichtig und ist für mich eine große Ehre, heute von einer parteiübergreifenden Wählerinitiative für das Amt der Dresdner Oberbürgermeisterin vorgeschlagen worden zu sein (s.A.) und darauf hoffen zu können, dass meine Kandidatur auch nicht nur von meiner eigenen Partei, sondern auch von Linken, Grünen und Piraten mitgetragen werden wird.

Es liegt mir aber sehr am Herzen, zuerst einmal alle Mitglieder meiner eigenen Partei ganz herzlich um tatkräftige Unterstützung der Kandidatur und um Mithilfe im Wahlkampf zu bitten.

Wir haben nun alle die einmalige Chance, nicht nur das letzte von der CDU besetzte Rathaus in einer deutschen Großstadt zu besetzen, sondern einen Zukunftsentwurf für unsere Stadt, für unser Dresden zu gestalten.

Wie dieser Zukunftsentwurf im Einzelnen aussehen wird, werden die nächsten Wochen ergeben, wenn ich mein Programm vorstelle, das wir im Gespräch mit der Wählerinitiative und den beteiligten Parteien entwickeln werde.

Grundlage dieses Programms wird auf jeden Fall die Kooperationsvereinbarung der rot-rot-grünen Mehrheit im Stadtrat vom August 2014. Das verbindet sich mit meinem Bild von Dresden als einer weltoffenen, sozialen und für alle Bürgerinnen und Bürger lebenswerten Kulturstadt, die eine innovative Zukunftsstrategie verfolgt und gleichzeitig auf ihre verwurzelten Traditionen aufbaut. Ich möchte eine neue Kultur des Dialogs mit den Bürgerinnen und Bürgern umsetzen, denn nur gemeinsam wird es gelingen, die Stadt der Vielfalt und der Zukunft zu gestalten.

Es ist für mich daher auch selbstverständlich, dass ich ab heute alle meine Ämter in der SPD ruhen lassen und im Falle meines Wahlsieges ganz aufgeben werde. Ebenso selbstverständlich ist für mich, dass ich weiterhin von ganzem Herzen Sozialdemokratin bleiben werde.

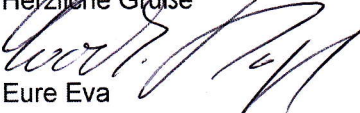
Ich bitte Euch um Eure Unterstützung, dieses großartige Ziel durch einen erfolgreichen Wahlkampf mit mir gemeinsam umzusetzen!

Näheres über die Planung des Wahlkampfes erfahrt Ihr in den nächsten Wochen, wenn ich mein Wahlkampfteam zusammengestellt und mit diesem ein Konzept entwickelt habe. Ein überparteilicher Wahlkampf wird uns viel abverlangen, aber er lohnt sich!

Ich möchte mich schon jetzt ganz herzlich bei den Genossinnen und Genossen bedanken, die in den vergangenen Wochen und Monaten bereits unermüdlich an dem bis heute Erreichten gearbeitet haben. Allen voran Christian, Peter und Bijan. Danke!

Packen wir's an!

Herzliche Grüße

  
Eure Eva